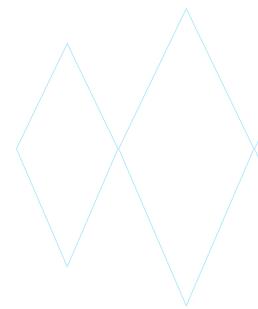


Umweltschutzingenieur(in), Beamtin/Beamter 3. QE, alternativ Dipl. Ing. FH / Bachelor für das LRA KG



Stellenangebot

Die Regierung von Unterfranken sucht

zum nächstmöglichen Zeitpunkt für das **Landratsamt Bad Kissingen**

eine(n) Umweltschutzingenieur(in) (m/w/d)

(Beamtin/Beamter der 3. QE, Fachlaufbahn Naturwissenschaft und Technik, fachlicher Schwerpunkt bautechnischer und umweltfachlicher Verwaltungsdienst, Fachrichtung Technischer Umweltschutz)

alternativ

eine(n) **Diplom-Ingenieur(in) (FH) bzw. einen Absolventen (m/w/d) mit Bachelorabschluss der Fachrichtung Abfallwirtschaft und Altlasten (Bodenschutz), Physikalische Technik, Chemie, Technische Chemie, Verfahrenstechnik, Umwelttechnik, Umweltsicherung oder vergleichbarer Fachrichtung mit abfallwirtschaftlichem Schwerpunkt.**

Für den Einstieg in die Beamtenlaufbahn ist ein 15-monatiger Vorbereitungsdienst im Beamtenverhältnis auf Widerruf zu absolvieren. Die Stelle eignet sich daher insbesondere auch für Berufseinsteiger/-innen.

Wir behalten uns ausdrücklich vor, über Versetzungsbewerbungen vorab zu entscheiden.

Ihre Aufgaben:

Der vielseitige Aufgabenbereich umfasst (nach erfolgreichem Abschluss des 15-monatigen Vorbereitungsdienstes) den gesamten technischen Umweltschutz mit Luftreinhaltung, Lärm- und Erschütterungsschutz, Anlagensicherheit und Abfallrecht mit folgenden Schwerpunkten:

- regel- und anlassbezogene Anlagenüberwachung (Vor-Ort-Überwachung, Plausibilitätsprüfung von Prüfberichten)
- fachliche Beurteilung von Genehmigungsanträgen und Anzeigen (BImSchG-Anlagen)
- Mitwirkung bei Schlussabnahmen sowie bei Stellungnahmen in Gerichtsverfahren
- immissionsschutzfachliche Beurteilung der bauplanungsrechtlichen Zulässigkeit von Vorhaben
- Mitwirkung beim Vollzug der Verordnungen zum

Arbeitszeit	Vollzeit
Job Kennziffer	UI LRA KG
Offene Stellen	1
Bewerbungsfrist	15.03.2026
Online-Bewerbung	https://interamt.de/koop/app/stelle?id=1415388

Kontakt

Einstellungsbehörde	Regierung von Unterfranken
Zur Webseite	
Ansprechpartnerin	Frau Katrin Schmidt Telefon: +49 931 380-1228
Ansprechpartner	Herr Burkard Bähr Telefon: +49 931 380-1278

BlmSchG

- fachliche Bearbeitung von Beschwerden und Eingaben
- Durchführung von Schallausbreitungsrechnungen und orientierenden Schallpegelmessungen
- Beratung der Bürger und Anlagenbetreiber
- Mitwirkung bei der EDV-technischen Erfassung der Anlagendaten

Wir bieten:

- eine teamorientierte, interessante und vielseitige berufliche Tätigkeit
- einen sicheren und modernen Arbeitsplatz mit flexibler Arbeitszeitgestaltung und Möglichkeiten zum Arbeiten im Homeoffice (nach Maßgabe der Dienststelle)
- Fortbildungs- und Entwicklungsmöglichkeiten (bis BesGr A13 mit Amtszulage)
- umfangreiche Sozialleistungen
- Nutzung des JobBike-Bayern Angebots

für ausgebildete Umweltschutzingenieure/Umweltschutzingenieurinnen:

- Interne Versetzungsbewerber/-innen (des Freistaates Bayern) können in ihrer Besoldungsgruppe übernommen werden.
- Für externe Bewerber/-innen (Beamte anderer Dienstherren) besteht die Möglichkeit einer Übernahme grundsätzlich bis Besoldungsgruppe A11.

für Hochschulabsolventen, die den Vorbereitungsdienst noch absolvieren müssen:

- Wir bieten Ihnen zunächst einen Arbeitsvertrag bis 31.12.2026 nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L), Vollzeitbeschäftigung und eine Vergütung nach Entgeltgruppe 10 TV-L.
- Anschließend ermöglichen wir Ihnen mit Beginn zum 01.01.2027 eine qualifizierte und abwechslungsreiche Ausbildung. Während des 15-monatigen Vorbereitungsdienstes helfen Ihnen Theorie- und Praxisseminare bei der Einarbeitung in Ihre zukünftige Tätigkeit als Umweltschutzingenieur/-in. In dieser Zeit erhalten Sie im Regelfall Anwärterbezüge nach dem Bayerischen Besoldungsgesetz. Das erfolgreiche Ablegen der Qualifikationsprüfung ermöglicht Ihnen die Übernahme in ein Beamtenverhältnis auf Probe (mit Einstieg in der Besoldungsgruppe A10) und später auf Lebenszeit (mit Aufstiegsmöglichkeiten bis BesGr A13 mit Amtszulage).

Unsere Anforderungen:

Ihr fachliches Profil:

- Sie sind ausgebildete/r Umweltschutzingenieur/-in und haben somit den Vorbereitungsdienst für den Einstieg in der 3. QE für den bautechnischen und umweltfachlichen Verwaltungsdienst, Fachrichtung Technischer Umweltschutz, bereits absolviert.
- **Alternativ** haben Sie ein abgeschlossenes Studium in einer der oben genannten Fachrichtungen (oder vergleichbar).
- Sie haben gute Kenntnisse im technischen

Umweltschutz. Idealerweise verfügen Sie über Berufserfahrung im Bereich der Abfallwirtschaft.

Ihr persönliches Profil:

- Sie besitzen die deutsche Staatsangehörigkeit oder die Staatsangehörigkeit eines anderen Mitgliedsstaates der Europäischen Union.
- Sie bekennen sich zur Verfassungstreue und besitzen die uneingeschränkte gesundheitliche Eignung für das Beamtenverhältnis auf Lebenszeit.
- Sie haben das 45. Lebensjahr zum 01.04.2028 noch nicht vollendet (Altersgrenze für die Berufung in das Beamtenverhältnis auf Probe).
- Sie sind eine belastungs- und teamfähige Persönlichkeit, die sich durch eine flexible, kooperative und zielorientierte Arbeitsweise auszeichnet und über Organisationstalent verfügt.
- Verhandlungsgeschick und Durchsetzungsvermögen zeichnen Sie aus.
- Sie wenden MS-Office Standardsoftware sicher an.
- Sie haben ein gutes sprachliches Ausdrucksvermögen, Sicherheit in Rechtschreibung und Grammatik zum Erstellen von Texten und Stellungnahmen.
- Sie können Außendienste bei allen Witterungslagen sowie Anlagenbegehungen mit schmalen Aufstiegen/Leitern und Plattformen in der Höhe uneingeschränkt wahrnehmen.
- Sie haben eine gültige Fahrerlaubnis der Klasse B. Die Bereitschaft, ggf. auch den Privat-PKW für Dienstfahrten einzusetzen, setzen wir voraus.

Bitte bewerben Sie sich bis **15.03.2026** ausschließlich online über das Stellenportal INTERAMT.

Für fachliche Fragen wenden Sie sich bitte an Herrn Bähr, Sachgebietsleiter Technischer Umweltschutz an der Regierung von Unterfranken (Tel. 0931/380-1278), für personalrechtliche Fragen an Frau Schmidt (Tel. 0931/380-1228).